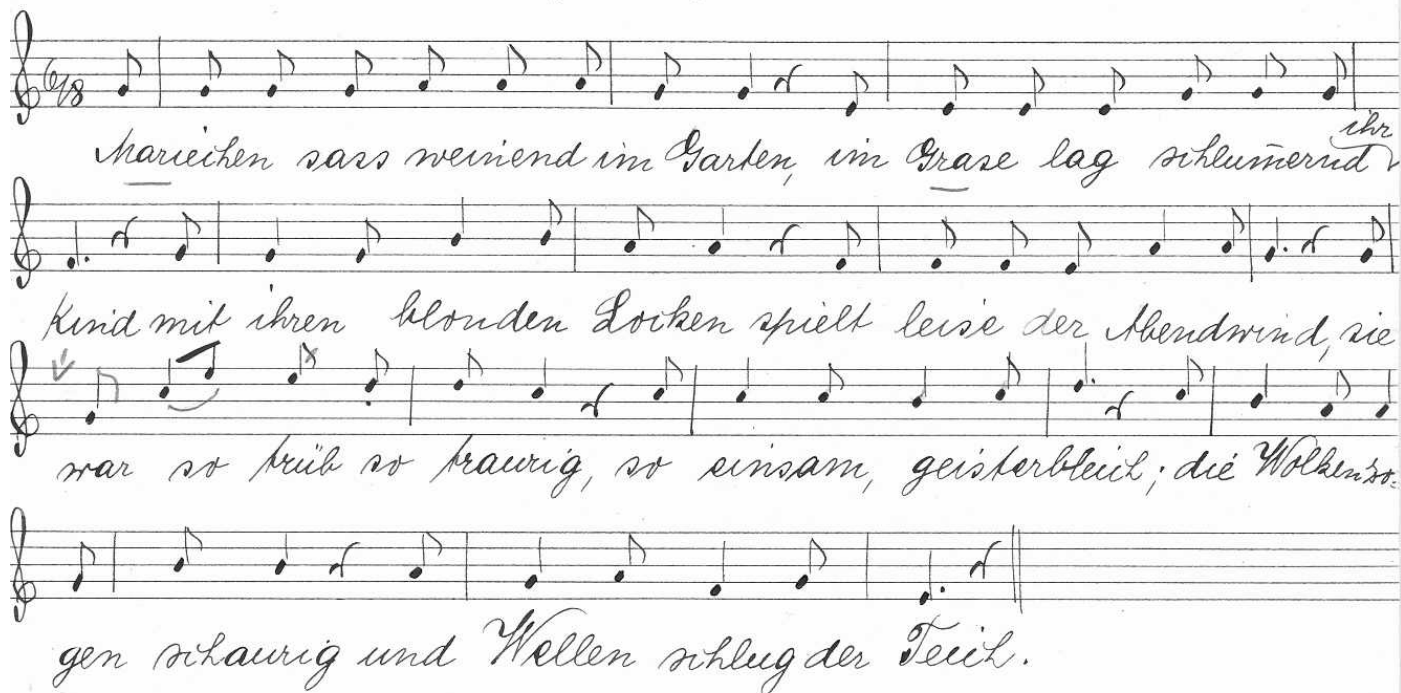




Kariichen sass weinend im Garten, im Grase lag schlummernd ^{ihr}
 Kind mit ihren blonden Locken spielt leise der Abendwind, sie
 war so früh so traurig, so einsam, geisterbleich; die Wolken so
 gen schaurig und Wellen schlug der Feil.

2. Dein Vater lebt herrlich und in Freuden,
 Gott lass es ihm wohl ergehn;
 Er denkt nicht an uns beide,
 Will dich und mich nicht mehr sehn.
 Drum wollen wir uns stürzen
 Wohl in den tiefen See,
 Da sind wir beide geborgen,
 Und leiden nicht mehr Weh.

Brackel bei Dortmund.

Vorf. J. Ch. Frhr. v. Zedlitz, Stuttgart 1832.

↓
 Rhythmus a ds. Stelle so! (Bro)

A 40 770 gr. I